

Bedienungsanleitung Paxos compact mit Tastatureingabe

1. Beschreibung:

Das Schloss Paxos compact enthält pro Schlosskörper 2 Benutzer-Codes und je 1 Master-Codes. Zusätzlich können pro Schlossteil weitere 24 „Angestellten-Codes“ definiert werden.

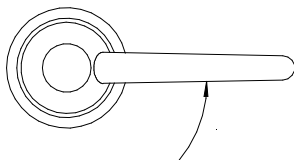
Benutzer-Code 1 Schloss 1 (Oca1): 11 22 33 10 „Enter“
 Benutzer-Code 2 Schloss 1 (Ocb1): 11 22 33 20 „Enter“
 Benutzer-Code 1 Schloss 2 (Oca2): 12 22 33 10 „Enter“
 Benutzer-Code 2 Schloss 2 (Ocb2): 12 22 33 20 „Enter“

Master-Code 1 Schloss 1: 11 99 88 77 „Enter“
 Master-Code 2 Schloss 2: 12 99 88 77 „Enter“

(Mit den beiden Master-Codes können die beiden Schlösser nicht geöffnet werden, er wird zur Definierung der „Angestellten-Codes benötigt)

Das elektronische Hochsicherheitsschloss „Paxos compact“ befindet sich normal im „Sleep Mode“ (Stromsparmodus). Das Schloss wird mit der Taste „Enter“ geweckt.

2. Öffnen und schliessen des Tresors



Öffnungsdrehgriff nach oben ziehen, damit die Schlösser entlastet sind

- Taste „Enter“ drücken, auf dem Display erscheint die Frage „Schloss öffnen?“
- Diese Frage mit „Enter“ bestätigen
- Auf dem Display erscheint „Schloss 1 öffnen“, Code 11 22 33 10 „Enter“ oder 11 22 33 20 „Enter“ eingeben
- Das erste Schloss öffnet sich und es erscheint die Meldung „Schloss öffnet“
- Auf dem Display erscheint „Schloss 2 öffnen“, Code 12 22 33 10 „Enter“ oder 12 22 33 20 „Enter“ eingeben
- Das zweite Schloss öffnet sich und es erscheint die Meldung „Schloss öffnet – Schloss offen“, „Riegel öffnen“
- Erst jetzt kann der Öffnungsdrehgriff nach unten gedrückt und die Tresortüre geöffnet werden, auf dem Display erscheint „Entsperrt“
- Die Taste „CLR“ kann benützt werden, wenn bei der Eingabe des Codes ein Fehler unterlaufen ist oder ein Menüpunkt beim Programmieren zurückgesetzt werden muss

2.a) Öffnen des Tresors unter Bedrohung

Ist das Verschluss-System an eine Alarmanlage angeschlossen, kann bei normaler Codeeingabe zum Öffnen des Schlosses ein stiller (bei Ihnen nicht hörbarer) Alarm an die Alarmzentrale ausgelöst werden. Zur Auslösung des Bedrohungsalarms muss der Wert des Öffnungscodes um „drei“ erhöht werden. Die Eingabe löst den Alarm aus und öffnet das Schloss trotzdem (ausser es wurde eine „Öffnungsverzögerung unter Bedrohung“ programmiert; siehe 4.b).

<u>Addition</u>	<u>Eingabe</u>
96 + 3 = 99	• 99
97 + 3 = 100	• 00
98 + 3 = 101	• 01
99 + 3 = 102	• 02
00 + 3 = 03	• 03
05 + 3 = 08	• 08

Beispiele: aus dem Öffnungscode 1927**39** wird der Code für die Auslösung des Bedrohungsalarms 1927**42**, aus dem Code 47192**26** wird der Code 47192**29** oder aus dem Code 223156**98** wird der Code 223156**01**

Es ist darauf zu achten, dass die Addition keinen gültigen Öffnungscode ergibt (Angestellten-Code c bis k; siehe Punkt 3.4)

3. Code-Umprogrammierung

Achtung: Es müssen unbedingt die Benutzer-Codes 1 und 2 von Schloss 1 und Schloss 2 umprogrammiert werden, da einer Drittperson die Werkscodes bekannt sein können und der Tresor kann geöffnet werden. Die Öffnungscodes können nur bei geöffneten Schlössern umprogrammiert werden

3.1. Benutzer-Code 1 Schloss 1(Oca1)

- das Schloss mit bisherigem Code öffnen (bei erstmaliger Programmierung a1=11 22 33 10, a2=12 22 33 10) „Enter“, das Schloss öffnet sich und zeigt „Entsperrt, Riegel öffnen“ an
- den Öffnungsdrehgriff nach unten drücken und die Tresortüre öffnen
- Taste „Enter“ drücken, Frage „Codeänderung?“ nochmals mit „Enter“ bestätigen
- „Öffnungscode 1 (Oca1) eingeben (bei erstmaliger Programmierung 11 22 33 10) „Enter“
- neuen Code (6 – 8 Ziffern) eingeben und mit „Enter“ bestätigen
- neuen Code nochmals eingeben und mit „Enter“ bestätigen. Auf dem Display erscheint „Änderung (Oca1) durchgeführt“

3.2. Benutzer-Code 2 Schloss 1(Ocb1)

- das Schloss zeigt „Entsperrt“ an, mit „Enter“ bestätigen
- „Codeänderung?“ mit „Enter“ bestätigen
- Mit Pfeiltaste Öffnungscode b1 anwählen und mit „Enter“ bestätigen
- „Öffnungscode 1 (Ocb1) eingeben (bei erstmaliger Programmierung 11 22 33 20) „Enter“
- neuen Code (6 – 8 Ziffern) eingeben und mit „Enter“ bestätigen
- neuen Code nochmals eingeben und mit „Enter“ bestätigen. Auf dem Display erscheint „Änderung (Ocb1) durchgeführt“

3.3. Benutzer-Code 1 Schloss 2(Oca2)

- Schloss zeigt „Entsperrt“ an, mit „Enter“ bestätigen
- Taste „Enter“ drücken, Frage „Codeänderung?“ nochmals mit „Enter“ bestätigen
- Mit Pfeiltaste Öffnungscode a2 anwählen und mit „Enter“ bestätigen
- „Öffnungscode 1 (Oca2) eingeben (bei erstmaliger Programmierung 12 22 33 10) „Enter“
- neuen Code (6 – 8 Ziffern) eingeben und mit „Enter“ bestätigen
- neuen Code nochmals eingeben und mit „Enter“ bestätigen. Auf dem Display erscheint „Änderung (Oca2) durchgeführt“

3.3. Benutzer-Code 2 Schloss 2(Ocb2)

- Schloss zeigt „Entsperrt“ an, mit „Enter“ bestätigen
- Taste „Enter“ drücken, Frage „Codeänderung?“ nochmals mit „Enter“ bestätigen
- Mit Pfeiltaste Öffnungscode b2 anwählen und mit „Enter“ bestätigen
- „Öffnungscode 1 (Ocb2) eingeben (bei erstmaliger Programmierung 12 22 33 20) „Enter“
- neuen Code (6 – 8 Ziffern) eingeben und mit „Enter“ bestätigen
- neuen Code nochmals eingeben und mit „Enter“ bestätigen. Auf dem Display erscheint „Änderung (Ocb2) durchgeführt“
- den Öffnungsdrehgriff noch oben ziehen, das Schloss schliesst, die neu programmierten Codes mindestens 3-mal bei offener Türe testen

3.3. Master-Code 1 (MA1)

- Schloss 1 mit neuem Benutzer-Code a1 oder b1 öffnen
- Schloss 2 mit neuem Benutzer-Code a2 oder b2 öffnen, das Display zeigt „Entsperrt“ an
- den Öffnungsdrehgriff nach unten drücken und die Tresortüre öffnen
- Taste „Enter“ drücken, Frage „Codeänderung?“ nochmals mit „Enter“ bestätigen
- Mit Pfeiltaste Master-Code 1 (MA1) anwählen und mit „Enter“ bestätigen

- „Master-Code 1 (MA1) eingeben (bei erstmaliger Programmierung 11 99 88 77) „Enter“
- neuen Code (6 – 8 Ziffern) eingeben und mit „Enter“ bestätigen
- neuen Code nochmals eingeben und mit „Enter“ bestätigen. Auf dem Display erscheint „ Änderung (MA1) durchgeführt“

3.3. Master-Code 2 (MA2)

- bei geöffnetem Schloss mit Pfeiltaste Master-Code 2 (MA2) anwählen und mit „Enter“ bestätigen
- „Master-Code 2 (MA2) eingeben (bei erstmaliger Programmierung 12 99 88 77) „Enter“
- neuen Code (6 – 8 Ziffern) eingeben und mit „Enter“ bestätigen
- neuen Code nochmals eingeben und mit „Enter“ bestätigen. Auf dem Display erscheint „ Änderung (MA2) durchgeführt“

3.4. Angestellten-Codes c1 bis z1 und c2 bis z2

- das Schloss mit bisherigem Code öffnen (bei erstmaliger Programmierung 11 22 33 20) „Enter“, das Schloss ist „Entsperrt“
- den Öffnungsdrehrad nach unten drücken und die Tresortüre öffnen
- Taste „Enter“ drücken, Frage „Codeänderung?“ nochmals mit „Enter“ bestätigen
- Mit Pfeiltaste „weitere Codefunktionen anwählen und mit „Enter“ bestätigen
- Mit Pfeiltaste Öffnungs-Code c1, bis z1 anwählen und mit „Enter“ bestätigen
- Master-Code 1 eingeben (bei erstmaliger Programmierung 11 99 88 77) „Enter“
- neuen Code (6 – 8 Ziffern) eingeben und mit „Enter“ bestätigen
- neuen Code nochmals eingeben und mit „Enter“ bestätigen. Auf dem Display erscheint „ Änderung z.B. (Occ1) durchgeführt“
- Mit Pfeiltaste „weitere Codefunktionen anwählen und mit „Enter“ bestätigen
- Mit Pfeiltaste Öffnungs-Code c2, bis z2 anwählen und mit „Enter“ bestätigen
- Master-Code 2 eingeben (bei erstmaliger Programmierung 12 99 88 77) „Enter“
- neuen Code (6 – 8 Ziffern) eingeben und mit „Enter“ bestätigen
- neuen Code nochmals eingeben und mit „Enter“ bestätigen. Auf dem Display erscheint „ Änderung z.B. (Occ2) durchgeführt“
- den Öffnungsdrehrad noch oben ziehen, das Schloss schliesst, die neu programmierten Codes mindestens 3-mal bei offener Türe testen

3.5. Annullierung oder Umstellung eines Angestellten-Codes c bis k

- das Schloss mit neuem Benutzer-Code 1 oder 2, das Schloss ist „Entsperrt“
- den Öffnungsdrehrad nach unten drücken und die Tresortüre öffnen
- Taste „Enter“ drücken, Frage „Codeänderung?“ nochmals mit „Enter“ bestätigen
- Mit Pfeiltaste Öffnungs-Code c1 bis z1 anwählen und mit „Enter“ bestätigen
- Bestehenden Angestellten-Code eingeben und mit „Enter“ bestätigen (falls der Angestellten-Code nicht bekannt ist, kann an seiner Stelle der Master-Code MA1 verwendet werden)
- Bei Umstellung des Angestellten-Codes (c1 bis z1):
 - Neuen Code c1 bis z1) eingeben und mit „Enter“ bestätigen
 - Neuen Code nochmals eingeben und mit „Enter“ bestätigen, Auf dem Display erscheint „Änderung z.B. Occ1 durchgeführt“
- Bei Annullierung des Angestellten-Codes (c1 bis z1):
 - Neuen Code 10 20 30 40 eingeben und mit „Enter“ bestätigen
 - Neuen Code 10 20 30 40 nochmals eingeben und mit „Enter“ bestätigen, Der betreffende Angestellten-Code ist gelöscht
- Taste „Enter“ drücken, Frage „Codeänderung?“ nochmals mit „Enter“ bestätigen
- Mit Pfeiltaste Öffnungs-Code c2 bis z2 anwählen und mit „Enter“ bestätigen
- Bestehenden Angestellten-Code eingeben und mit „Enter“ bestätigen (falls der Angestellten-Code nicht bekannt ist, kann an seiner Stelle der Master-Code MA2 verwendet werden)
- Bei Umstellung des Angestellten-Codes (c2 bis z2):
 - Neuen Code c1 bis z1) eingeben und mit „Enter“ bestätigen
 - Neuen Code nochmals eingeben und mit „Enter“ bestätigen, Auf dem Display erscheint „Änderung z.B. Occ1 durchgeführt“
- Bei Annullierung des Angestellten-Codes (c2 bis z2):
 - Neuen Code 10 20 30 40 eingeben und mit „Enter“ bestätigen
 - Neuen Code 10 20 30 40 nochmals eingeben und mit „Enter“ bestätigen, Der betreffende Angestellten-Code ist gelöscht

4. Programmierung der Zeitfunktionen

Das Schloss Paxos compact bietet vier Zeitfunktionen in der Standardausführung:

- | | | |
|----|---------------------------------------|---|
| a) | Öffnungsverzögerung | von 1 Sekunde bis 99 Minuten |
| b) | Öffnungsverzögerung
bei Bedrohung: | Öffnungsverzögerung
von 1 Sekunde bis 99 Minuten
wenn bei Bedrohung die letzte Zahl Ihres Codes um 3 Ziffern erhöht wird, läuft die programmierte Öffnungsverzögerung auf dem Display sichtbar ab und das Schloss kann erst nach Ablauf der programmierten Zeit geöffnet werden |
| c) | max. Öffnungsdauer: | von 1 Sekunde bis 99 Minuten programmierbar |
| d) | Ereignisspeicher ausdrucken: | nur in Verbindung mit Optionenbox möglich |

4.a) Öffnungsverzögerung

- Bei offenen Schlössern Taste „Enter“ drücken, auf dem Display erscheint „Codeänderung?“
- Mit Pfeiltaste zu „Zeitfunktionen?“ wechseln, mit „Enter“ bestätigen
- Auf dem Display erscheint „Weitere Zeitfunktionen?“ mit „Enter“ bestätigen
- „Öffnungsverzögerung?“ mit „Enter“ bestätigen
- Master-Code MA1 (11 99 88 77) eingeben
- Öffnungsverzögerung in Minuten und Sekunden eingeben z.B. 15.00 mit „Enter“ bestätigen
- Auf dem Display erscheint „Öffnungsverzögerung gespeichert“

4.b) Öffnungsverzögerung bei Bedrohung

- Bei offenen Schlössern Taste „Enter“ drücken, auf dem Display erscheint „Codeänderung?“
- Mit Pfeiltaste zu „Zeitfunktionen?“ wechseln, mit „Enter“ bestätigen
- Auf dem Display erscheint „Weitere Zeitfunktionen?“ mit „Enter“ bestätigen
- „Öffnungsverzögerung bei Bedrohung?“ mit „Enter“ bestätigen
- Master-Code MA1 (11 99 88 77) eingeben
- Öffnungsverzögerung in Minuten und Sekunden eingeben z.B. 15.00 mit „Enter“ bestätigen
- Auf dem Display erscheint „Öffnungsverzögerung gespeichert“

4.c) Max. Öffnungsdauer

- Bei offenen Schlössern Taste „Enter“ drücken, auf dem Display erscheint „Codeänderung?“
- Mit Pfeiltaste zu „Zeitfunktionen?“ wechseln, mit „Enter“ bestätigen
- Mit Pfeiltaste zu „Weitere Zeitfunktionen?“ mit „Enter“ bestätigen
- „max. Öffnungszeit“ mit „Enter“ bestätigen
- Master-Code MA1 (11 99 88 77) eingeben
- Max. Öffnungsdauer in Minuten und Sekunden eingeben z.B. 05.00 mit „Enter“ bestätigen

5. Manipulationsschutz

Nach fünf falschen Codeeingaben fällt das Schloss in eine Sperrzeit von 6,5 Minuten. Nach jeder weiteren falschen Codeeingabe sperrt das Schloss wiederum für 6,5 Minuten. Ab der zehnten, aufeinanderfolgenden Eingabe eines falschen Codes sperrt das Schloss die Bedienung für 20 Minuten

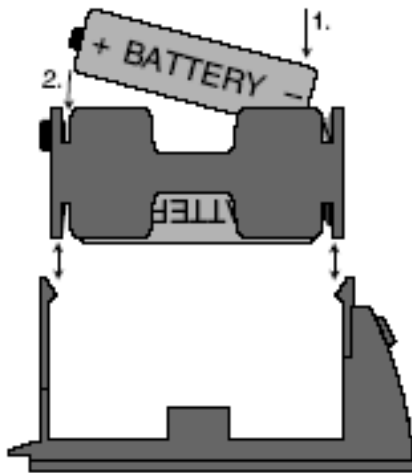
6. Stromversorgung

Das elektronische Schloss Paxos compact wird mit 6 Batterien (1,5 Volt Alkaline, Typ UM3 oder LR6) betrieben. Wenn die Batterieleistung abnimmt, wird auf dem Display „Batterie leer“ angezeigt. Das Schloss lässt sich aber weiterhin öffnen. Sobald die Batterieleistung unter 6,5 Volt fällt, lässt sich das Schloss nicht mehr öffnen und die Batterien müssen ausgetauscht werden. Die Codes und die Programmierungen werden dadurch nicht gelöscht.

Verwenden Sie keine Akkumulatoren (wiederaufladbar), da deren Kapazität für einen störungsfreien Betrieb nicht ausreicht.

7. Stromversorgung

Das Batteriefach befindet sich an der Unterseite der Eingabeeinheit. Mit dem mitgeliefertem Inbusschlüssel die Sicherungsschraube lösen und das Batteriefach nach unten ausschwenken



Nach dem Auswechseln der Batterien erscheint auf dem Display „Das Batteriefach wurde geöffnet“. Drücken Sie die „Enter“ Taste, damit löschen Sie diese Anzeige, ansonsten erscheint die Meldung bei jeder Schlossöffnung.

8. Optionen

- Optionenbox
- Netzbetrieb 220 Volt
- Zeitsperrmodul
- Berechtigungssperrmodul
- Ereigniszeitmodul
- Zeitfunktionsmodul